



Im Herbst 2011 hat sich der Verein der Freunde und Förderer Äthiopiens mit dem Namen „Leipziger Freundeskreis Äthiopien e.V.“ gegründet. Besonderes Ziel ist es Menschen zu unterstützen, um die Bildungssituation und das öffentliche Gesundheitswesen in ärmlichen dörflichen Gemeinschaften Äthiopiens zu verbessern.

Kinder und Jugendliche sollen eine gute Chance auf Bildung erhalten, denn diese ist entscheidend – auch für die Entwicklung des Landes.

Als konkretes Projekt fördert der Verein die Sanierung und den Ausbau der Schule im Dorf Yetmen. Darüber hinaus will der Verein über das Land und seine Menschen und Kultur informieren, um so die Freundschaft zwischen unseren Ländern und ihren Bürgern zu fördern.

Leipziger Freundeskreis Äthiopien e.V.

c/o Dr. Getu Abraham
Christianstraße 25
04105 Leipzig
kontakt@lefkaev.de
www.lefkaev.de

Deutsche Bank Leipzig
Kto: 121 66 70 00
BLZ: 860 700 24
IBAN: DE42860700240121667000
SWIFT: DEUTDEDBLEG
Kennwort: Yetmensschule

Yetmen-Grundschule | Region Gojjam | Äthiopien



Projekt des Leipziger Freundeskreises Äthiopien e.V.

Helfen Sie beim Aufbau der Yetmensschule



PD Dr. **Getu Abraham**
Vetrinärmediziner, Universität Leipzig

Hilfe für die Yetmen-Schule in Äthiopien

*„Ich selbst war einer von diesen Schülern.
Es liegt zwar sehr lange zurück, aber ich
erinnere mich sehr gern an diese Zeit.“*

YETMEN ist ein kleines Dorf mit etwa 2.500 Einwohnern. Es liegt in der Region Gojjam, 248 km nordwestlich von Addis Abeba, der Hauptstadt Äthiopiens.

In der Grundschule von Yetmen, die 1970 errichtet wurde, werden die Klassen 1 bis 8 mit jeweils 80 bis 100 Schülern im Zwei-Schichtsystem unterrichtet. Es ist die einzige Schule im Umkreis von 10 km. Trotzdem stehen nur acht Klassenzimmer zur Verfügung und eine Renovierung oder gar ein Ausbau waren bisher nicht möglich.

Der derzeitige Zustand macht den Unterricht sehr schwer. Das Gebäude ist baufällig, es gibt keine richtigen Fenster und Türen, Schulmöbel sind nicht in ausreichender Anzahl vorhanden. Kurz gesagt, es fehlt an allem – auch an Arbeitsmaterialien, sanitären Einrichtungen, ausreichend Räumlichkeiten, einem Sportplatz.

Trotz der herrschenden Umstände sind die Schüler wissbegierig, denn es ist Ihnen bewusst, dass Bildung der Schlüssel zu einem besseren Leben ist.

Mit diesem Projekt wollen wir das nötige Geld für die Einrichtungen der Klassenzimmer und den möglichen Ausbau der Schule sammeln.

Es ist geplant, die Fußböden zu befestigen, Wände neu zu verputzen und genügend Bänke und Tische zu bauen. Ist dieses Ziel erreicht, sollen die technischen Möglichkeiten der Schule verbessert werden.

**Das könnten wir mit
Ihrer Hilfe kaufen:**

15,- EURO
100 Hefte

25,- EURO
ein Fenster

60,- EURO
ein Satz Rechenbücher

